

Protokoll zur JCF Bundessprecherversammlung am 02.04.2004 in Heidelberg

Dauer: Von 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Anwesenheit :

JCF	Vertreter
Aachen	Mareile Haas
Berlin	Lucas Bethge
Bielefeld	Klaus Wojczykowski, Robert Gerke
Braunschweig	Larissa Vollbrecht, Jens Reichwagen, Madalina Stefan
Bundessprecher	Lucas Bethge, Tanja Schaffer, Matthias Auth
Dresden	Carl Matthias Intelmann
Hamburg	Christian Ducho, Jan Müller, Bastian Reichhardt, Naho Fujimoto
Hannover	Deike Banser, Alexander Rohle, Julia Stötzner
Heidelberg	Gabriela Schäfer, Daniel D´Souza, Marc Röder
Jena	Matthias Auth, Jan Grüneberg, Henning Schirmer, Christian Temme
Kiel	Andreas Hofmann
Konstanz	Kathrin Fischer, Sylvia Hagmayer, Till Vogel, Thorsten Schulz
Marburg	Caroline Huhn, Wolfgang Große
München	Guido Clever, Benjamin Rossbach
Münster	Stefan Picker, Michael Kühnel
Oldenburg	Susanne Kraft, Mira Diekmann
Paderborn	Nils Leßmann
Potsdam	Philip Wacker, Alexander Janz
Regensburg	Tanja Schaffer, Alexander Botzki, Stefan Eibauer, Claudia Halter
Rostock	Kristin Mertins
Ulm	R. Kirchmayer, Ergün Altin
Würzburg	S. Riedel, Christian Rompini

Dr. Axel Pohlmann, Mitglied im Vorstand der GDCh, nahm als Gast an der Sprechersitzung teil, Dr. Holger Bengs aus der Geschäftsstelle der GDCh nahm von 10:30 bis 11:30 an der Sitzung teil.

Gliederung:

TOP1) Begrüßung

TOP2) Feststellen der Beschlussfähigkeit

TOP3) Festlegen der Tagesordnung (Einschub Bericht der Mitgliederwerbestrategie der GDCh)

TOP4) Berichte Alumni, Förderverein

TOP5) Bericht JCF

TOP6) Sprechertreffen in Münster

TOP7) Frühjahrssymposium 2005

TOP8) Anträge auf Änderung der Geschäftsordnung

TOP9) Sonstiges

TOP1) Begrüßung

TOP2) Festellen der Beschlussfähigkeit

Da mit 21 von 38 mehr als 1/3 der eingetragenen JungChemikerForen anwesend sind, ist die Versammlung beschlussfähig.

TOP3) Festlegen der Tagesordnung

Herr Dr. Bengs aus der Geschäftsstelle wurde aufgrund terminlicher Gründe mit seinem Bericht über die Mitgliederwerbeaktion vorgezogen.

Bericht von Dr. Bengs zur aktuellen Aktion der Mitgliederwerbung der GDCh:

Dr. Bengs stellte die neu erstellten Plakate und Flyer, die speziell für Studenten angefertigt wurden vor, um neue Mitglieder verstärkt unter den Reihen der Studenten zu werben. Dabei wurde ein spezielles Willkommenspaket für Neumitglieder zusammengestellt, in dem unter anderem die GDCh die „Glasbruchversicherung“ für neue Mitglieder für ein Jahr übernimmt. Bis zum Ende des Jahres 2004 sollen 1000 neue Mitglieder geworben werden.

Es wurden die genauen Versicherungsbedingungen diskutiert und verschiedene Einzelheiten werden noch genauer verifiziert. (Sammeln von Schäden, genaue Versicherungsbedingungen als Anlage etc).

TOP4) Berichte Alumni, Förderverein

Bericht von Alexander Botzki zur Alumni Initiative

Das Ziel der Alumni Initiative ist die Vernetzung der ehemaligen aktiven JCF Mitglieder. So soll deren Erfahrungen und Wissen an die aktiven JCFler weitergeben werden. Ein weiterer Ausbau der Datenbank ist in Arbeit. JCF Förderverein und Alumni Initiative wollen in Zukunft noch stärker zusammenarbeiten.

Die lokalen Sprecher wurden darum gebeten, eine Chronik ihrer bisherigen Sprecher bzw. der federführenden Mitglieder anzulegen. Dadurch könnten neue Mitglieder auf die Erfahrungen der älteren JCFler vor Ort zurückgreifen. Zudem würde ansonsten ein wichtiger Teil der JCF Arbeit verloren gehen.

Das Formblatt ist im Anhang des Protokolls enthalten, alle Foren werden darum gebeten dies auszufüllen und an Tanja Schaffer zurück zu senden.

Bericht des JCF Fördervereinsvorsitzenden Nils Leßmann

Das Ziel des Förderverein ist die finanzielle Unterstützung des JCF und die Vereinfachung der Abwicklung von Spenden.

TOP5) Bericht JCF

Zu den lokalen Foren

Zur Zeit existieren 38 lokale Jungchemikerforen. Neu dazu gekommen sind Kiel und Rostock. Damit konnte die Zahl noch einmal erhöht werden.

Werbemittel 2004

Kugelschreiber (Aktuell 3. Ausgabe), Post-it's Blöcke und Magnetspins wurden vorgestellt und können ab sofort über die Bundessprecher abgerufen werden. Darstellungen der Werbeträger sowie die Bedingungen der Bestellung sind unter www.jungchemikerfroum.de im Bereich „Shop“ zu finden. Das JCF-Poloshirt wird im Layout der aktuellen 1. Ausgabe noch einmal aufgelegt. Die seit der Erstanfertigung hinzugekommenen regionalen Foren erhalten einen Satz zu je 10 Shirts aus den Mitteln der GDCh. Alle übrigen Foren können die Shirts ebenso wie alle anderen Werbeträger erwerben. Des weiteren bleiben je ein Satz Poloshirts und ein Satz Langarmshirts zur kurzfristigen Leihe bei den Bundessprechern und können bei Ihnen angefordert werden.

Weiterhin erhältlich sind die Tassen der aktuellen 1. Ausgabe. Vergriffen sind die Kugelschreiber der 1. sowie auch der zweiten Ausgabe. Da die für 2004 angefertigten Werbemittel bereits wieder nahezu vergriffen sind, wird eine Nachbestellung vorgenommen.

Zudem wurde der neu gestaltete englische Flyer präsentiert, der das JCF auch international mehr bekannt machen soll. Der wachsenden Zahl von internationalen Teilnehmern am Frühjahrssymposium soll damit Rechnung getragen werden.

Die Trendence Umfrage

Die Trendence Umfrage war sehr erfolgreich. Das JCF konnte einen eigenen Teil in die Befragung mit einbringen, welcher separat noch ausgewertet wird. Die meisten Befragten waren nicht Mitglieder der GDCh. 95 % der befragten GDCh Mitglieder waren auch im JCF tätig. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass das JCF seinen Bekanntheitsgrad bei Firmen der Chemischen und chemienahen Industrie weiter ausbauen kann und auch seine Relevanz als Gruppierung innerhalb der GDCh unterstreicht.

Die Ergebnisse der Umfrage werden in verschiedenen Zeitungen veröffentlicht („Nachrichten der Chemie“, „Junge Karriere“, VAA). Dabei wird auch auf die wesentliche Rolle des JCF beim Zustandekommen und der Durchführung der Befragung hingewiesen. Ob es eine weitere Zusammenarbeit des JCF und Trendence geben wird, muss noch tiefergehend diskutiert werden. Auch die Durchführung einer eigene Umfrage wurde angeregt.

Zur detaillierten Auswertung der Befragung werden noch weitere JCFler gesucht.

Neugestaltung der Homepage

Die Homepage hat ein neues Layout bekommen. Dieses soll die Navigation erleichtern und eine höhere Kompatibilität der Webseite mit unterschiedlich Rechnern und Browsern ermöglichen. Es wurde angeregt, kleinere Umfragen auf die Homepage zu integrieren. Zudem wurde beschlossen eine englischen Version der Homepage zur Verfügung zu stellen.

Austauschprogramm mit der RCS und ACS

Die bestehenden Austauschprogramme mit der RCS und der ACS laufen sehr erfolgreich und sollen auch in Zukunft fortgesetzt werden. Die GDCh hat ein Programm zum Austausch untergraduated students ins Leben gerufen (Research Internships in Chemistry). Dabei sollen Amerikanische Studenten einen deutschen Doktoranden bei seiner Doktorarbeit unterstützen und von diesem dann fachlich und sozial betreut werden. Dieses Projekt des DAAD und der GDCh soll dieses Jahr beginnen.

Fortbildung Wirtschaftchemie für Chemiker (Carsten Vering)

Im Rahmen des bestehenden Fortbildungsprogramm für junge Chemiker der GDCh soll das Programm erweitert werden. In Kooperation mit der Uni Münster und der Industrie soll ein günstiger Kurs in BWL angeboten werden. Dabei sollen junge Chemiker die Möglichkeit haben, 4 verschiedene Intensivkurse (Module) zu betriebswirtschaftlichen Schwerpunktthemen zu besuchen und anschließend eine Abschlussarbeit anzufertigen.

Dabei kann ein Zeugnis erworben werden, das als Zusatzqualifikation dient.

TOP6) Sprechertreffen in Münster

Sprechertreffen in Münster und ChInFo

Das Programm für das nächste Sprechertreffen im Oktober 2004 wurde vorgestellt. Dabei wird ein Schwerpunkt auf das europäische Chemikalienrecht gelegt.

TOP7) Frühjahrssymposium 2005

Frühjahrssymposium 2005

Bislang liegen noch keine Bewerbungen für das Frühjahrssymposium 2005 vor. Bewerbungsschluß ist der 15. April 2004

TOP8) Anträge auf Änderung der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Geschäftsordnung vor.

TOP9) Sonstiges

Das JCF München hat das Programm zum Alpenforum 2004 vorgestellt. Dieses ist unter www.alpenforum.com einzusehen.

Auch in diesem Jahr vergibt das JCF Hannover seinen alljährlichen Buchpreis für die beste Diplomarbeit im Bereich Naturstoffchemie und Bioorganische Chemie.

Es wurde vorgeschlagen, eine eigene Zeitschrift für Jungchemiker herauszugeben. Beim nächsten JCF Sonntagstreffen (Nord) soll dieses tiefergehend diskutiert und prinzipiell mögliche Formen einer solchen Publikation erarbeitet werden.

Sprecherchronik JCF _____

Liebe Sprecherinnen und Sprecher,

wir bitten Euch darum in die folgende Tabelle die Namen und aktuellen Daten der ehemaligen Sprecher Eueres JCFs einzutragen.
Bitte schickt das ausgefüllte Formular zurück an Tanja Schaffer. Herzlichen Dank für Euere Mithilfe!

Sprecher von - bis	Namen	Aktuelle Dienstanschrift	Email
1997 - 1998			
1998 - 1999			
1999 - 2000			

Sprecher von - bis	Namen	Aktuelle Dienstanschrift	Email
2000 - 2001			
2001 - 2002			
2002 - 2003			
2003 - 2004			
2004			